

PRESSEMELDUNG

Montag, 18. Februar 2019

Über Europa: Bürgerinnen und Bürger aus drei Nationen im Dialog

Europa, seine Geschichte, seine Werte ist Thema einer Tagung des Freundschaftskreis „Landkreis Mainz-Bingen/Provinz Verona“. Eingeladen zum Mitdiskutieren sind zu der dreitägigen Tagung im September in München rund 125 Bürgerinnen und Bürger aus den drei Nationen Italien, Polen und Deutschland.



Dabei soll für die Europäische Union, ihre Geschichte und ihre Vielfalt Verständnis geweckt werden. Insbesondere die gemeinsame Geschichte, die Werte und das Ziel der Union, Frieden und Freiheit zu erhalten, werden dabei im Vordergrund stehen. Nicht zuletzt wird diese Tagung das bereits bestehende Netzwerk zwischen vielen Akteuren in Polen, Italien und Deutschland erweitern und Kontakte vertiefen. Die Ausschreibung der Tagung erfolgt über die Kreisvolkshochschule.

Neben Fachvorträgen und Diskussionen wird die Europaabgeordnete Birgit Collin-Langen Rede und Antwort stehen. Zudem werden die Spitzen aller drei Regionen vertreten sein und die Stadt München wird die Delegation in Empfang nehmen. Neben dem Programm steht aber auch ein Besuch beim italienischen Kulturamt in München unter dem Motto: „Kultur verbindet – Münchens kulturelle Vielfalt erleben“ auf der Tagesordnung. Die Tagung ist ein Gemeinschaftsprojekt von Politikern, Ehrenamtlichen, Vertretern von Schulen, Institutionen, Vereinen aus der Provinz Verona, dem Landkreis Neisse, dem Landkreis Mainz-Bingen sowie der Associazione Gemellaggi Verona (Partnerschaftsverein). Große Unterstützung leistete zudem die Kreisvolkshochschule Mainz-Bingen. Leiterin Monika Nickels freut sich über diese Zusammenarbeit und hat im vergangenen Jahr eigens hierfür die Sparte „**Europa gemeinsam gestalten**“ ins Programm der KVHS aufgenommen. „Damit wollen wir als Bildungseinrichtung helfen, Bürgerinnen und Bürger für die europäischen Themen zu sensibilisieren und zu schulen“, so Nickels.

Die Geschäftsstelle des Freundschaftskreises „Landkreis Mainz-Bingen/Provinz Verona e. V.“ hat einen Antrag auf Förderung im Rahmen des Programms „Europa für Bürgerinnen und Bürger“ eingereicht. „Es ist für das Projekt von größter Bedeutung, dass es auch finanziell gestützt wird. Hier kommen viele Bürgerinnen und Bürger auf eigene Kosten zusammen, die sich ehrenamtlich für unser Wohl in unserem gemeinsamen Europa einzusetzen. Mein Büro für internationale und kommunale Zusammenarbeit wird das Projekt sehr eng

Kreisverwaltung Mainz-Bingen

Georg-Rückert-Straße 11
55218 Ingelheim am Rhein
Tel. Zentrale 06132 7 87-0
Fax Zentrale 06132 7 87-1122
kreisverwaltung@mainz-bingen.de

www.mainz-bingen.de



begleiten und wir werden uns dafür stark machen“, erklärte Landrätin Dorothea Schäfer, die auch Vorsitzende des Freundschaftskreises ist. „Aber besonders freue ich mich, dass wir mit diesem Projekt jungen Menschen die Chance bieten, sich mit Europa auseinanderzusetzen und uns mit ihnen austauschen.“